

Anwohnerinformation

3. Bauabschnitt von Siedlung bis ZWAG

Die Straße L 180 bleibt für den Durchgangsverkehr nach wie vor planmäßig gesperrt.

Ab dem 27.10.2025 wird der Anliegerverkehr für die Häuser 79-85 und die Gartenanlage erneut umgestellt.

Dazu wird die neu errichtete Fahrbahn zwischen SAZA und Siedlung ab 27.10.2025 genutzt. Es werden in diesem Abschnitt auch weiterhin Bauarbeiten an den Randanlagen stattfinden, aber die Seitenräume der Fahrbahn werden aufgefüllt sein und es wird eine Farbmarkierung aufgebracht sein, so dass sich die Anliegerfahrzeuge sicher bewegen können.

In der Siedlung steht Ihnen die grundstücksseitige Fahrbahn zur Verfügung.

Bitte nutzen Sie diese Spur nur zum Fahren, Stellen Sie Ihre Fahrzeuge bitte in den Grundstücken ab um die Anderen nicht zu behindern und den Brand- und Rettungskräften im Ernstfall die Zufahrt zu allen Grundstücken zu gewähren!

Für die Müllentsorgung richten wir einen Wende- und Sammelplatz für die Tonnen am südlichen Ende der Siedlung auf der Westseite ein (geschotterte Fläche).

Die Müllentsorger sind informiert, dass ab dem 27.10.2025 die Zufahrt nur von Süden möglich ist.

Die ZWAG wird weiterhin von Norden her einfahren bis zu Ihrem Grundstück.

Für das Einzelgrundstück Naumburger Straße Nr. 50 ist für die Bauzeit eine Individuallösung abgestimmt worden. Diese wird mit dem Eigentümer und dem Ordnungsamt/ Verkehrsbehörde Saalekreis direkt und rechtzeitig umgesetzt.

Die Mülltonnen des Haus Nr. 50 werden am Vortag der Entsorgung durch den Baubetrieb zur Sammelstelle an der ZWAG gebracht und nach der Entsorgung wieder zurück zum Anlieger. Die Müllentsorger sind informiert, dass ab dem 27.10.2025 die Tonnen mit bei der ZWAG abzuholen sind.

Es wird angestrebt, dass die Asphaltarbeiten und damit zumindest die Fahrbahnen auch für diesen letzten Abschnitt noch im Jahr 2025 fertiggestellt werden, um Ihnen im Winter eine möglichst sichere Zufahrt gewährleisten zu können.

Die Arbeiten an den Rand- und Nebenanlagen in allen Bauabschnitten werden sich je nach Witterungslage bis in das 1. Quartal 2026 hineinziehen. Es wird angestrebt, dass die geplante Bauzeit, welche ursprünglich bis Juni 2026 vorgesehen war, nicht voll ausgeschöpft wird und die Strecke für den Gesamtverkehr möglichst eher freigegeben werden kann.